

Sog. Haus Menton, heute Heimatmuseum

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/128740655421/>

ID: 128740655421 Datum: 09.01.2020 Datenbestand: Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Kirchstraße
Hausnummer:	2
Postleitzahl:	79331
Stadt-Teilort:	Teningen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Emmendingen (Landkreis)
Gemeinde:	Teningen
Wohnplatz:	Teningen
Wohnplatzschlüssel:	8316043016
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßename:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Bei dem Anwesen Menton handelt es sich um eine überdurchschnittlich große und anspruchsvolle Hofanlage.

Das zur Straße hin durch eine Mauer abgetrennte Areal umfasst das Wohnhaus (1781-83), einen Tabakschopf mit einem Schweinestall im Sockelbereich (1904), die Brenn-, Back- und Waschküche (1695), den Wagen- und Tabakschopf (1819) sowie einen Hof mit Brunnen, Bauerngarten und Mistlege und einer angrenzenden Obstbaumwiese.

Heute befindet sich das Heimatmuseum im Haus Menton.

1. Bauphase: Erbauungszeit der Brennküche (a)
(1695)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Lagedetail:

- Siedlung
- Bauernhof

2. Bauphase: Errichtung des Wohnhauses (a)
(1781 - 1783)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
- Wohnhaus

3. Bauphase: Errichtung von Stall und Scheune (a)
(1787)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Scheune
- Stallgebäude

4. Bauphase: Erbauung des Wagen- und Tabakschopfes (a)
(1819)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Scheune

5. Bauphase: Erbauung des Tabakschopfes (a)
(1904)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Scheune



Besitzer:in

keine Angaben



Zugeordnete Dokumentationen

• Restauratorische Untersuchungen, Raumbuch



Beschreibung

Umgebung, Lage:	Die ehem. Hofanlage im historischen Stadtbereich Teningens öffnet sich nach Westen zur Kirchstraße hin.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung• Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft• Museum/Ausstellungsgebäude
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Das Wohnhaus ist ein zweigeschossiger Bau mit abschließendem Satteldach. Es besitzt einen hohen Kellersockel und ein massiv gemauertes, verputztes Erdgeschoss. Das Obergeschoss und die Giebel bestehen aus verputztem Riegelwerk. Der von einem Vordach geschützte Hauseingang liegt in der Mitte der zum Hof gewandten Traufseite. Er wird über eine zweiläufige Treppe erschlossen. Unter der Freitreppe führt ein Abgang zum Keller.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Der Hausgrundriss zeigt eine Rastergliederung, die sich nicht an die strenge Symmetrie der Außenansicht hält. Zwar ist das Haus von der Traufseite gesehen in drei Zonen geteilt und von der Giebelseite gesehen halbiert, die Trennwände sind jedoch so gelegt, dass unterschiedliche Raumgrößen zusammenkommen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— <i>keine Angaben</i>
Bestand/Ausstattung:	— <i>keine Angaben</i>

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Mischbau• Steinbau mit Gebäudeteilen aus Holz• Dachform• Satteldach
Konstruktion/Material:	— <i>keine Angaben</i>